



BERUFS
BILDUNGS
WERK
GREIFSWALD

Ausbildung Ernährung
und Hauswirtschaft

RESTAURANTFACH- MANN/-FRAU (m/w/d)





RESTAURANTFACH- MANN/-FRAU (m/w/d)

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Restaurantfachleute bedienen die Gäste in Gastronomiebetrieben. In erster Linie beraten sie bei der Auswahl von Speisen und Getränken, servieren und kassieren, bereiten aber auch größere Veranstaltungen vor. In Hotelbetrieben arbeiten sie außerdem im Etagenservice. (Quelle: Bundesagentur für Arbeit)

→ AUSBILDUNGSINHALTE

- Empfang und Betreuung von Gästen, Beratung über das Speisenangebot und die korrespondierenden Getränke
- Verkauf von Speisen und Getränken, Präsentieren und Servieren unter Berücksichtigung verschiedener Serviermethoden
- Zubereitung von Speisen und Getränken am Tisch des Gastes
- Planung von Veranstaltungen und Festlichkeiten sowie die Mitwirkung bei der Durchführung und den Absprachen mit Gästen
- Organisation von Serviceabläufen, selbständiges Führen einer Station
- anlassbezogene Dekoration
- Erstellen von Abrechnungen
- Marketing und Verkaufsförderung
- Kontrolle der Lagerbestände, Warenbedarf ermitteln, Waren annehmen und kontrollieren, Bestellungen einleiten

→ AUSBILDUNGORT

Die arbeitsmarktorientierte und praxisnahe Ausbildung findet in der öffentlichen Ausbildungscaféteria und im Tagungs- und Freizeitzentrum des BBW Greifswald statt

→ BERUFSSCHULE

Berufliche Schule des Landkreises V-G, Außenstelle Wolgast

→ EINSATZMÖGLICHKEITEN

Die Einsatzmöglichkeiten nach dieser Ausbildung sind vielfältig. In erster Linie bieten Restaurants, Hotels, Gasthöfe und Pensionen verschiedene Perspektiven.

→ VORAUSSETZUNGEN

- Freude am Umgang mit Gästen
- Flexibilität, Belastbarkeit, Teamgeist, Kontaktfreudigkeit
- Spaß an einem typischen Dienstleistungsberuf
- ein gepflegtes Äußeres, gute Umgangsformen
- Bereitschaft zu Schicht- und Wochenenddienst

→ PRAKTIKUM UND PRÜFUNG

- mehrfacher Einsatz in Wirtschaftsunternehmen Jobfindungspraktikum zum Erwerb von Zusatzqualifikationen und Festigung der Kompetenzen zur Verbesserung der Vermittlungschancen
- Zwischenprüfung vor dem Ende des 2. Ausbildungsjahres Gesellenprüfung am Ende der Ausbildung vor der Industrie- und Handelskammer